

Labor für Innenraum-Diagnostik und Umweltanalytik

Beratung – Analyse – Bewertung Laborbetrieb seit 1986

- Schad- und Geruchsstoffe im Innenraum
- Material- und Produktprüfung
- Wasser, Altlasten, Bauschutt (LAGA)

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

Sachverständigenbüro und Labor für chemische und biologische Innenraum-Diagnostik, Innenraum-Schadstoffe und Gerüche

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Ökologischer Forschungsinstitute (AGÖF)

Zentrale und Labor:

Krebsmühle 1, 61440 Oberursel Telefon 06171-71 817 Fax 06171-71 804 E-Mail info@arguk.de Internet www.arguk.de

Regionalbüros: Göttingen, Kassel

ARGUK-Umweltlabor GmbH, Krebsmühle 1, 61440 Oberursel

Magistrat der Stadt Oberursel Abt. Umwelt- und Naturschutz Frau Schüppenhauer Rathausplatz 1 61440 Oberursel

Vorab per email: Nicole.schueppenhauer@oberursel.de

Untersuchungsbericht

Auftragsnummer 6281/2015

16.10.2015

Außenluftmessungen Objekt: Bereich Eppsteiner Straße, Oberursel

Sehr geehrte Frau Schüppenhauer,

anbei erhalten Sie die Ergebnisse zu der Untersuchung auf Dichlormethan, TRI und PER mit Prüfbericht 2015-6281-1 sowie unsere gutachterliche Bewertung.

Zusammenfassung:

Die vorliegenden Messbefunde weisen im Vergleich zu den Befunden der vorausgegangenen Probenahmen deutlich höhere Luftkonzentrationen nach.

Die Ursache der höheren Luftkonzentrationen wäre ggf. zu klären.

Mit freundlichen Grußen

Dr. Wigbert Maraun Dipl.-Chem.

Sofern mit dem Auftraggeber nicht anders vereinbart, werden bei der Analyse nicht verwendete Anteile von Proben für drei Monate nach Ausgang des Untersuchungsberichtes zurückgestellt. Nach Ablauf der Rückstellfrist werden Probenreste entweder von uns ordnungsgemäß entsorgt oder bei als Sonderabfall zu behandelnden Proben an den Auftraggeber auf dessen Kosten zurückgesandt. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der ARGUK-Umweltlabor GmbH. Diese konnen auf unserer Internet-Seite unter www.arguk.de eingesehen werden.

Bericht 6281/2015 16.10.2015 Seite 1

Gutachterliche Bewertung

Auftraggeber: Magistrat der Stadt Oberursel

Abt. Umwelt- und Naturschutz Rathausplatz 1, 61440 Oberursel

Durchführung: Dr. Wigbert Maraun, Dipl.- Chemiker

Probenahme vom 24.09.bis 01.10.2015

Projekt: Immissionsmessung der Außenluft im Bereich Eppsteiner Straße

Untersuchungsauftrag:

Durchführung von Außenluft-Untersuchungen zur Feststellung der Konzentrationen an Dichlormethan, Trichlorethen und Tetrachlorethen mittels Passivsammler über einen Zeitraum von sieben Tagen an drei Messstellen

Durchführung:

Es wurden an drei ausgewählten Orten im Bereich der Eppsteiner Straße Messstellen an Laternenpfählen bzw. Regenfallrohren eingerichtet. Dazu wurden offene Kunststoffgehäuse in ca. 3 m Höhe an den Pfählen befestigt und darin jeweils ein Radiello[®]-Passivsammler untergebracht. Die Temperatur und die relativen Luftfeuchtegehalte wurden an einer Messstelle (Nr. 4) im Zehnminuten-Takt aufgezeichnet.

Es wurden folgenden Messstellen aufgebaut:

Messstelle 1: Laterne Nr. 9, Eppsteiner Str./Ecke Ackergasse Messstelle 4: Hinterhof Eppsteiner Str. 11 / Obere Hainstr. 2 b

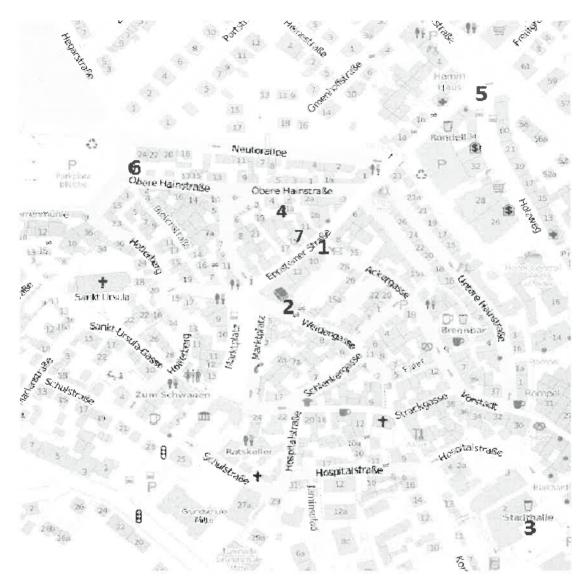
Messstelle 7: Hinterhof Eppsteiner Str. 13

Die südlichste Messstelle befindet sich an der Eppsteiner Str./Ecke Ackergasse und die nördlichste im Hinterhof Eppsteiner Str. 11 / Obere Hainstr. 2 b.

Die Auswahl der Messpunkte erfolgte durch den Auftraggeber.

Die Lage der Messstellen ist auf der nachstehenden Abbildung des Stadtplans mit der jeweiligen Nummer der Messstelle eingetragen.

Bericht 6281/2015 16.10.2015 Seite 2



Quelle: Open Street Map

Messstellen:

Messstelle 1: Laterne Nr. 9, Eppsteiner Str./Ecke Ackergasse Messstelle 4: Hinterhof Eppsteiner Str. 11 / Obere Hainstr. 2 b

Messstelle 7: Hinterhof Eppsteiner Str. 13

Auf die fotografischen Darstellungen der einzelnen Messstellen wurde an dieser Stelle verzichtet. Sie sind jedoch bei Bedarf aus dem Gutachten 5267/2014 zu entnehmen.

Bericht 6281/2015 16.10.2015 Seite 3

Befund:

Dichlormethan, Trichlorethen (TRI) und Tetrachlorethen (PER) in der Außenluft

Dichlormethan wird an den Messstellen "Ackergasse", "Obere Hainstr." und "Eppsteiner Str. 13" bei Gehalten von 0,35 bis 0,87 µg/m³ nachgewiesen.

Für TRI wird am Messort "Obere Hainstr." der höchste Messwert von 34 $\mu g/m^3$ ermittelt. An dem benachbarten Messort "Eppsteiner Str. 13" wird mit 18 $\mu g/m^3$ eine etwas niedrigere Konzentration festgestellt. Daneben findet sich an der Messstelle "Ackergasse" mit 5,1 $\mu g/m^3$ eine geringere, jedoch deutlich nachweisbare Konzentration.

Das Vorkommen an PER liegt an der Messstelle "Obere Hainstr." bei 24 μ g/m³, an der nahegelegenen Messstelle "Eppsteiner Str. 13" wird eine Konzentration von 11 μ g/m³ festgestellt. Die Messstelle "Ackergasse" zeigt eine deutlich geringere Konzentration von 2,6 μ g/m³.

Aus dem Gesamtbild zeichnet sich gegenüber der vorangegangen Messungen (Probenahmen vom 28.04. bis 05.05.2015 (Prüfbericht 2015-5753-1), vom 02.12. bis 12.12.2014 (Prüfbericht 2014-5267-1) und vom 05.09. bis 12.09.2014 (Prüfbericht 2014-4954-1)) eine deutlich höhere Immissionskonzentration an TRI und PER an den Messstellen "Obere Hainstr." und "Eppsteiner Str. 13", als dem Sanierungsbereich unmittelbar benachbarte Messstellen, sowie der Messstelle "Ackergasse" ab.

Die Ursache der höheren Luftkonzentrationen wäre ggf. zu klären.

Oberursel, 16.10.2015

ARGUK-Umweitlakor GmbH

Dr. Wigbert Maraun Dipt.-Chem.

PRÜFBERICHT 2015-6281-1

Seite 1 von 1

Auftraggeber	Probenahme	Probenahme	Prüfgut	Prüfauftrag
Magistrat der Stadt Oberursel	durch DiplChem.	24.09.bis	Außenluft auf	Dichlormethan,
Rathausplatz 1	Dr. W. Maraun	01.10.2015	Radiello®-	Trichlorethen
61440 Oberursel			Passivsammler	Tetrachlorethen

Projekt	Probenahmeort	mittl. Temperatur	mittl. rel. Luftfeuchte
"Eppsteiner Str."	-1: Laterne Nr. 9, Eppsteiner Str./Ecke Ackergasse		
	-4: Hinterhof Eppsteiner Str. 11 / Obere Hainstr. 2 b	-4: 13,5°C	-4: 65%
	-7: Hof Eppsteiner Str. 13		

Prüfverfahren

ARGUK 10306: Untersuchung von Raumluft auf Sehr Flüchtige Organische Verbindungen (vVOC) sowie Unpolare und Polare Flüchtige Organische Verbindungen (nVOC/pVOC) bis Siedepunkt 170°C [Passive Probenahme]

Nach Probenahme mittels Radiello[®]-Passivsammler auf Aktivkohle. Desorption mit Benzylalkohol und Probenaufgabe mittels Headspace-Technik. Analyse mittels Kapillargaschromatographie und Massenspektrometrie (GC/MS). Kalibration und Gehaltsbestimmung über externe Standards.

Prüfergebnis					
	Probenart	Außenluft	Außenluft	Außenluft	BG*
	Probe	-1: Ackergasse	-4: Obere Hainstr.	-7: Eppsteiner Str. 13	
	Labor-Nr.	628115-1	628115-2	628115-3	
	Sammeldauer	24.09 01.10.2015	24.09 01.10.2015	24.09 01.10.2015	
CKW	CAS-Nr.				
Dichlormethan	75-09-2	0,35	0,37	0,87	0,1
Trichlorethen (TRI)	79-01-6	5,1	34	18	0,1
Tetrachlorethen (PER)	127-18-4	2,6	24	11	0,1

Konzentrationen in Mikrogramm/m3; nn: nicht nachweisbar, <: weniger als Bestimmungsgrenze BG*

Oberursel, 16.10,2015

ARGUK-Umweltlabor Gmbl-

Ør. Wigbert Maraun Dipl.-Chem.